



Digitalisierte Labore verbessern die Lehre

Sehr gute Bewertungen für den Livestream aus dem Gießereilabor

19.06.2020 | „Top! Vielen Dank.“, „Vielen Dank für eure Mühe das auch online möglich gemacht zu haben!“, „Extrapunkte an den Kameramann.“ Die Kommentare sprechen für sich. Neben online Vorlesungen gibt es in der Gießerei der Hochschule Aalen nun auch online Labore. „Wir werden die Labore ab jetzt immer so machen“, freuen sich Prof. Dr. Lothar Kallien, Leiter des Gießereilabors und Thomas Weidler, Oberingenieur. Kallien hält in den Bachelorstudiengängen Maschinenbau / Wirtschaft und Management, Maschinenbau / Produktion und Management sowie im Leichtbau-Master Vorlesungen zum Thema Gießereitechnik. Zu den Vorlesungen gibt es zusätzlich noch Laborarbeiten. „Die Studierenden bekommen am Bildschirm viel mehr Details mit als in den Gruppen im Labor“, erklärt Kallien. „Wir haben das Labor heute nochmal mit den Master-Studierenden gemacht, das waren insgesamt über 70, die bekäme man nie zusammen ins Labor.“

Mobile Stream-Sets mit Kamera und Funkmikrofon

Für die online Lehre hat die Hochschule mobile Stream-Sets mit Kamera, Funkmikrofon und Funk-Bildübertragungsmodul beschafft. Durch die kabellose Übertragung von Ton und Bild sind diese Sets sehr mobil und besonders gut geeignet für Streams aus Laboren. Trotz Nebengeräuschen der Guss-Maschinen können die Studierenden am Livestream die wissenschaftlichen Mitarbeiter Christos Mangos und Thomas Weidler deutlich und klar hören. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter des Gießerei-Labors fungieren als Sprecher und Kameramänner, sehr zur Freude der Studierenden am Laptop: „Die Kameraführung war super, man konnte alles gut erkennen.“

Bewerbung bis 20. August möglich

Studieninteressierte für Maschinenbau / Wirtschaft und Management oder Maschinenbau / Produktion und Management können sich noch bis 20. August für dieses Wintersemester bewerben.